

Lübeck, 14.02.2020

## Anfrage

Bearbeitung: Christine Vitzthum (E-Mail: vitzthum@spdfraktion-luebeck.de Telefon: 122-1036)

### AM Pluschkell (SPD): Straßeneinmündung Lastadie/Marienbrücke

#### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
17.02.2020	Bauausschuss	Öffentlich	

#### Anfrage:

Der Straßenzug Marienstraße/Marienbrücke ist eine wichtige und stark frequentierte Wegeverbindung zwischen dem Stadtteil St. Lorenz Nord und der Altstadt. In den Einmündungs- und Kreuzungsbe-  
reichen der Straßen erfolgt die Sicherung für alle Verkehrsteilnehmer:innen durch Signalanlagen, vor  
dem Umbau des Drehbrückenplatzes gab es zudem für Fußgänger:innen einen Zebrastreifen (in Hö-  
he Fischhütte). Ausgenommen ist nur die Straßeneinmündung Lastadie, wo es lediglich eine ungesi-  
cherte Fußgängerfurt gibt (siehe Anlage). Diese Furt ist für die von der Marienbrücke kommenden  
Fahrer:innen von Kfz, die in die Straße Lastadie einbiegen wollen, nur sehr schlecht einsehbar, was  
immer wieder zu gefährlichen Situationen führt. Dieses vorausgeschickt, frage ich wie folgt:

1. Wie hoch ist an dieser Stelle das Verkehrsaufkommen aller Verkehrsarten?
2. Wie schätzt die Verwaltung die Sicherheit von Fußgänger:innen an dieser Straßeneinmün-  
dung ein?
3. Welche Maßnahmen sind aus Sicht der Verwaltung möglich, um dort die Sicherheit der Fuß-  
gänger:innen zu verbessern?

#### Begründung:

#### Anlagen:

**Fußgängerüberweg Lastadie (Nord)**

